

Verlegeanleitung Viscoh AIR

Einsatz - und Anwendungsbereich

VISCOH® AIR Akustikunterlage ist ein Hochleistungsprodukt zum Einsatz für die schwimmende Verlegung von Parkett-, Kork- und Laminatböden und Designbelägen mit HDF-Träger. Durch aufwändige Testreihen und Laborprüfungen konnte dieses Material neu entwickelt werden. VISCOH® AIR erreicht durch seine einzigartige Viscoelastizität und sein Materialdesign überdurchschnittliche hohe technische Werte, die die geforderten Eigenschaften der EPLF übertreffen. Im praktischen Einsatz erreicht VISCOH® AIR Top-Leistungswerte und ist somit für den anspruchsvollen Anwender die erste Wahl. Nicht geeignet für Oberbeläge die vollflächig verklebt werden.

Wir empfehlen die Verwendung von weiteren emissionsarmen Bauprodukten mit Blauen Engel im gesamten Fußbodenaufbau.

Vorbereitung

Vor dem Verlegen ist sicherzustellen, dass der Unterboden gemäß DIN 18365 eben, sauber, trocken, rissfrei, zug- und druckfest ist und den handwerks- und innungsrichtlinienentsprechenden Anforderungen genügt. Bevor ein mineralischer Untergrund z.B. Estrich mit einem Bodenbelag bedeckt werden kann, muss die Restfeuchte geprüft werden. Dies geschieht durch die so genannte CM-Messung, bei der die Werte mit einem Calciumcarbid-Messgerät (CM) ermittelt werden. Je nach Estrichart und Belag kann nach der Messung entschieden werden, ob der Estrich schon belegereif ist oder ob zusätzliche Maßnahmen nötig sind, bevor der Estrich mit schwimmend verlegbaren Oberböden belegt werden kann.

Maximaler Feuchtegehalt des Estriches ohne Fußbodenheizung:

Zementestrich Calciumsulfatestrich 2 % 0,5 %

Maximaler Feuchtegehalt des Heizestriches:
Zementestrich
Calciumsulfatestrich
1,8 %
0,3 %

Bei erhöhter Restfeuchte lassen Sie sich über die Notwendigkeit der Trockenlegung von Ihrem Händler oder Handwerker beraten. In der Regel erfordern die Garantiebestimmungen des Oberbodenherstellers bei Verlegung auf mineralischen Untergründen die Verwendung eines Feuchteschutzes mit einem SD Wert >75m (bei VISCOH®AIR Plus ist der Feuchteschutz bereits integriert SD Wert >200m).

Verlegung

Die Unterlage VISCOH® AIR lässt sich mit einem Verlegermesser schneiden. Die Akustikunterlage VISCOH® AIR wird auf dem Untergrund quer zur Verlegerichtung des Bodenbelags ausgerollt, einzelne Bahnen werden dabei stumpf aneinandergestoßen und können mittels Klebebandes am Verrutschen gehindert werden. Die Unterlage muss vollflächig auf dem Untergrund verlegt werden und sollte keine Abstände zu den Wänden aufweisen. Danach kann mit der Verlegung des Oberbodens begonnen werden. Bitte beachten Sie außerdem die Hinweise des Oberbodenherstellers.

Fußbodenheizung

Gemäß den Empfehlungen des Bundesverbandes Flächenheizungen und Flächenkühlungen e. V. (BVF) und EN 1264-3 ist die Unterlage geeignet für den Einsatz auf Fußbodenheizungen. Es ist der Gesamtwärmedurchlasswiderstand von max. 0,15 m² K/W zu beachten. Die angegeben Werte für das Wasserdampf-Diffusionsverhalten (SD-Werte) ist nur für die Unterlage gültig, und nur dann, wenn die Rollenstöße sorgfältig mit geeignetem Klebeband verbunden werden.

Technische Anforderungen der EPLF

(Verband der Europäischen Laminatfußbodenhersteller e.V.)

	Anforderung EPLF	Kenngröße	Nutzen für den Anwender	Mindest- anforderung	Erhöhte Anforderung	VISCOH® AIR
Akustische Anforderungen	Gehschallverbesserung	RWS*	Reduzierung der Schallemission im Raum selbst beim Begehen	≤110 Sone	≤110 Sone	30% 81,8 sone
	Trittschallminderung	IS _{Lam} *	Reduzierung des Trittschalls in unteren und angrenzenden Räumen	≥ 14 dB	≥ 18 dB	20 dB
Nutzungs Anforderungen	Dynamische Beanspruchung	DL_{25}	Erhalt der wesentlichen Eigen- schaften, mechanischer Schutz	≥ 10′000 Zyklen	≥ 100′000 Zyklen	≥1 Mio Zyklen
	Dauerhafte Druckbeanspruchung	СС	Dauerhafter Erhalt der wesentlichen Eigenschaften (10 Jahre)	≥2kPa	≥ 20 kPa	≥ 40 kPa
	Druckbeanspruchung	CS	Schutz des Verbindungssystems, Schutz gegen Fugenbruch	≥ 10 kPa	≥ 60 kPa	140 kPa
	Stoßbeanspruchung	RLB*	Schutz der Oberfläche vor herabfallenden Gegenständen	≥ 500 mm	≥ 1200 mm	1200 mm
Konstruktive Anforderungen	Wärmedurchlasswiderstand	Rλ, Β*	Fussbodenheizungseignung	H: ≤ 0.15 m²K/W	H: ≤ 0.15 m²K/W	0,053 m ² K/W
	Punktuelle Ausgleichsfähigkeit	PC	Vermeidung von Schallbrücken, mechanischer Schutz	≥ 0.5mm	≥ 0.5mm	≥ 1.4mm
	Wasserdampfdurchlässigkeit	SD	Vermeidung von Feuchteschäden	≥ 75 m	≥ 75 m	-
	Wasseraufnahme	WA	Vermeidung von Schimmelbildung			<1Vol%
	Brandverhalten	RTF				E _{fl}
Bauaufs	ichtlich zugelassen					Z-158.10-173

^{*} Das gesamte Fußbodensystem wird geprüft.

Alle Werte wurden nach EN16354 ermittelt und geprüft entsprechend den darin enthaltenen Anforderungen.

Besondere Hinweise

Alle Angaben auf dieser Seite entsprechen unserem heutigen Kenntnisstand und informieren über unsere Produkte und deren Anwendungsmöglichkeiten. Sie sichern keine bestimmten Eigenschaften der Produkte oder deren Eignung für einen konkreten Einsatzzweck zu. Aus diesem Grund können aus diesen Angaben keine Rechtsverbindlichkeiten abgeleitet werden. Technische Änderungen, Druckfehler und Irrtümer bleiben vorbehalten.

Umwelt

Es sind weder Lösungsmittel noch andere ozonschichtschädigenden Substanzen enthalten. Das Produkt ist ohne Zusatz von Weichmacher, Asbest, Formaldehyd, Halogenen sowie Schwermetallen. Entsorgung über Hausmüll, recyclebar, gewässerneutral, toxikologisch unbedenklich, Abfallschlüssel nach AVV: 170604.

Chemische Beständigkeit

Beständig gegenüber Wasser, den meisten Haushaltsreinigern, Salzlösungen, Säuren und Laugen / teilweise beständig gegen organische Lösungsmittel und Kohlenwasserstoffe.

Lagerung und Transport

Kühl, trocken und vor UV-Strahlung und Verschmutzung geschützt, vorzugsweise stehend lagern.







Tritt- und Gehschalldämmwerte sind nach Normenaufbauten geprüft. In der Praxis können diese Werte aufgrund individueller Bauweisen und Bauprodukte sowie deren Anordnung abweichen.

Stand 06.2023 Druckfehler und Irrtümer vorbehalten